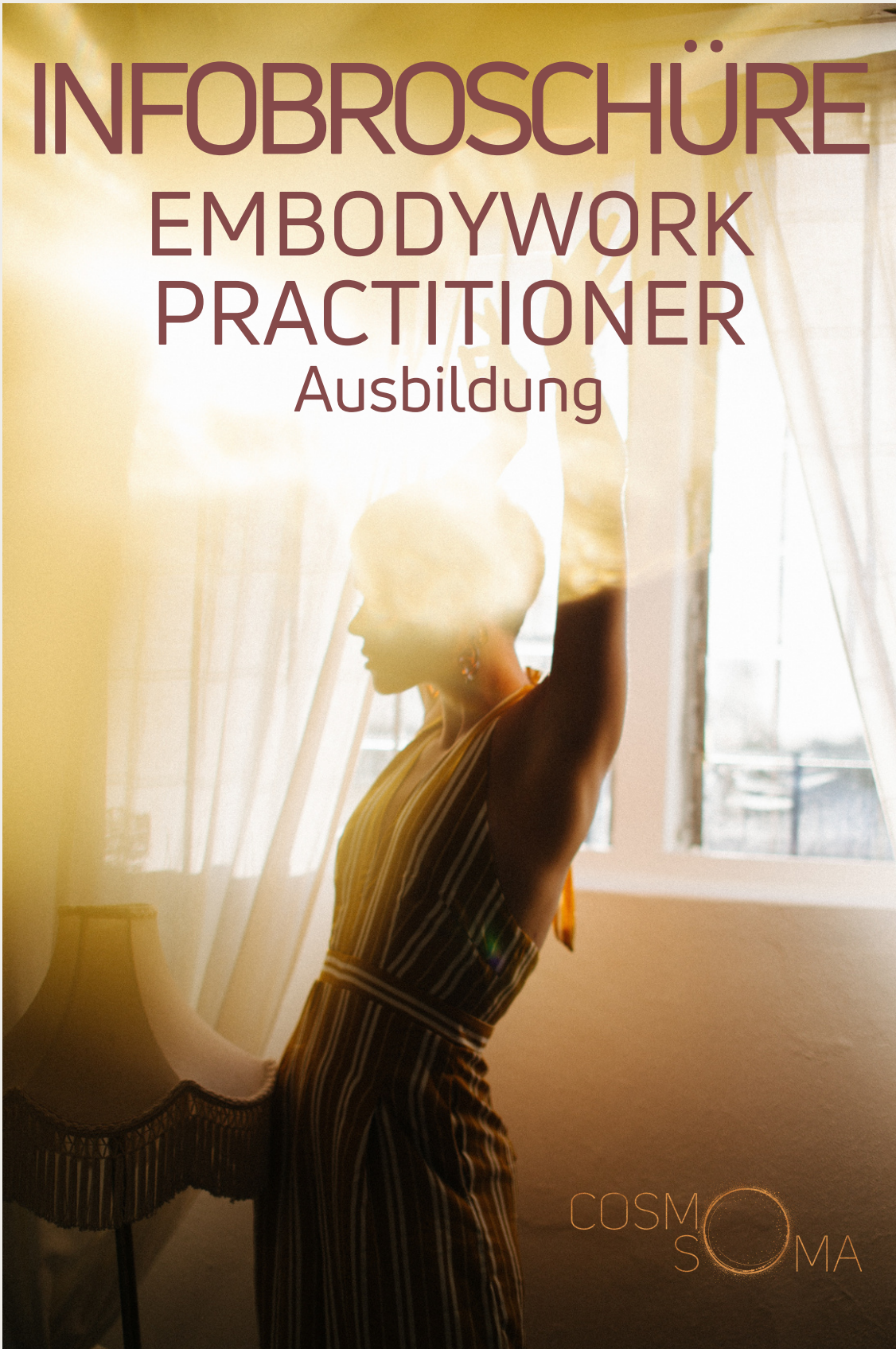


By COSMO SOMA® GmbH

INFOBROSCHÜRE

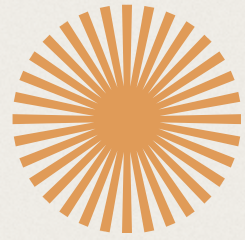
EMBODYWORK PRACTITIONER

Ausbildung



COSMO
SOMA

HERZLICH WILLKOMMEN



Wir freuen uns sehr, dass du dich für die EMBODYWORK PRACTITIONER Ausbildung interessierst. Bist du bereits Coach oder Therapeut*in und möchtest die Körperarbeit mehr in dein Wirken integrieren?

Möchtest du dabei ganzheitlich mit dem Körper arbeiten und somit echte und tiefgreifende Transformation ermöglichen?

Dann bist du hier genau richtig!

In dieser Broschüre erfährst du alles über die EMBODYWORK PRACTITIONER Ausbildung, was sie so besonders macht und warum sie dich und deine Klient*innen in ihren (Körper)Prozessen so nachhaltig unterstützt.

Wir wünschen dir ganz viel Spass beim Durchlesen!

Solltest du noch offene Fragen zur Ausbildung haben, wende dich gerne jederzeit an unserer Team unter info@cosmo-soma.ch.

Herzlichst
Sabrina und Mirella



WIR SIND



Sabrina Leo



Mirella Capin

Sabrina ist unsere Quelle und Mirella lebt die Struktur. Zusammen sind wir ein powervolles flowiges Umsetzungsduo.

Gemeinsam teilen wir die Liebe zum Körper und die Freude am Weitergeben unseres (Erfahrungs)wissens, weshalb wir COSMO SOMA® gegründet haben.

Wir sind Embodworkerinnen, Körperliebende, Prozessjunkies, intuitive Wegbegleiterinnen, Raumhalterinnen, (Manifestierende) Generatorinnen mit Wumms und noch vieles mehr.

Aus unseren Aus- und Weiterbildungen verbinden wir die Felder Traumaarbeit (biographisch, transgenerational, kollektiv), Nervensystem, Embodiment, Tanz- und Bewegung, Epigenetik, Kinesiologie, Psychiatrie, Beziehungsarbeit, Arbeit mit Kindern und Familien, Massage, Bodywork, Arbeit mit Gruppen, Pädagogik, Neurowissenschaften, Energiearbeit und Human Design. Mehr zu uns und unserem Team sowie den Gastdozent*innen, erfährst du auf unserer Website www.cosmo-soma.ch

AUSBILDUNGSDetails IM ÜBERBLICK

Nächster Ausbildungsstart

23. Januar 2025



Dauer

10 Monate



Kosten

CHF 6800 inkl 4x 1:1 Sessions, plus
Kost und Logie im Lindenbühl



Abschluss

Zertifikat als Embodiment
Practitioner



Zeitlicher Aufwand

- Intensivmodule im Seminarhaus Lindenbühl Schweiz 3x an vier Tagen pro Modul 22,5h
- Q&A Calls alle 2 Wochen à je 60min
- Webinare oder Videokurse im Mitgliederbereich ca. 2h pro Woche
- Nach Eigermessen Selbststudium nach Literaturliste
- Dokumentation Eigenprozess
- Abschlusscoaching mündlich 2h

Ausbildungsformat

Unsere Ausbildung findet sowohl vor Ort im Seminarhaus Lindenbühl statt sowie auch online. In unserem Mitgliederbereich findest du Videokurse zu allen Modulen und alle Aufzeichnungen der Q&A Calls. Hinzu kommen Webinare, die Aufzeichnungen werden im Mitgliederbereich gespeichert.

Für wen ist die Ausbildung?

Für Coaches und Therapeut*innen, die ihre Klient*innen in ihrer Entwicklung und ihren Prozessen körperorientiert begleiten wollen und die somatische Prozessarbeit in ihr Wirken integrieren können (Ausführung siehe unten).



WAS MACHT DIE EMBODYWORK PRACTITIONER AUSBILDUNG SO EINZIGARTIG?

Wusstest du, dass unsere Lebenserfahrungen in unserem Körper und Nervensystem gespeichert sind? Dass, egal was für ein positives Mindset wir auch haben, es uns in einem Körpererinnerungs-Moment eiskalt erwischen kann?

Dann kannst du dir vorstellen, dass auch negative Erfahrungen wie Traumata jeglicher Art und einschneidende Momente im Leben nicht nur durch positives Denken transformiert werden können.

Genau hier setzen wir an. Denn wir sind überzeugt, dass Bewusstsein der erste Schritt ist, dass aber tiefe

Transformation nur stattfindet, wenn wir eine neue Erfahrung IM KÖRPER machen. Daher bildet die somatische Prozessarbeit das Herzstück unserer Ausbildung. Wir zeigen dir, wie du die Erfahrung und Transformation im Körper für deine Klient*innen erlebbar machst. In unseren Intensivmodulen im Lindenbühl in Trogen CH erfährst und integrierst du am eigenen Körper, wie sich tiefe Transformation über den Körper anfühlt. Durch deine eigene Erfahrung wirst du danach deine Klient*innen bewusst und klar in ihren Körperprozessen begleiten können.



Die Embodimentwork Practitioner Ausbildung stellt dir das Wissen, die Methodik sowie die Erfahrungsräume zur Verfügung, um dich selbst, aber auch deine Klient*innen wieder mit dem eigenen Körper zu verbinden und anhaltenden Stress zu regulieren. Du lernst, dich wohl und sicher zu fühlen und in deinem Körper eine Heimat zu finden.

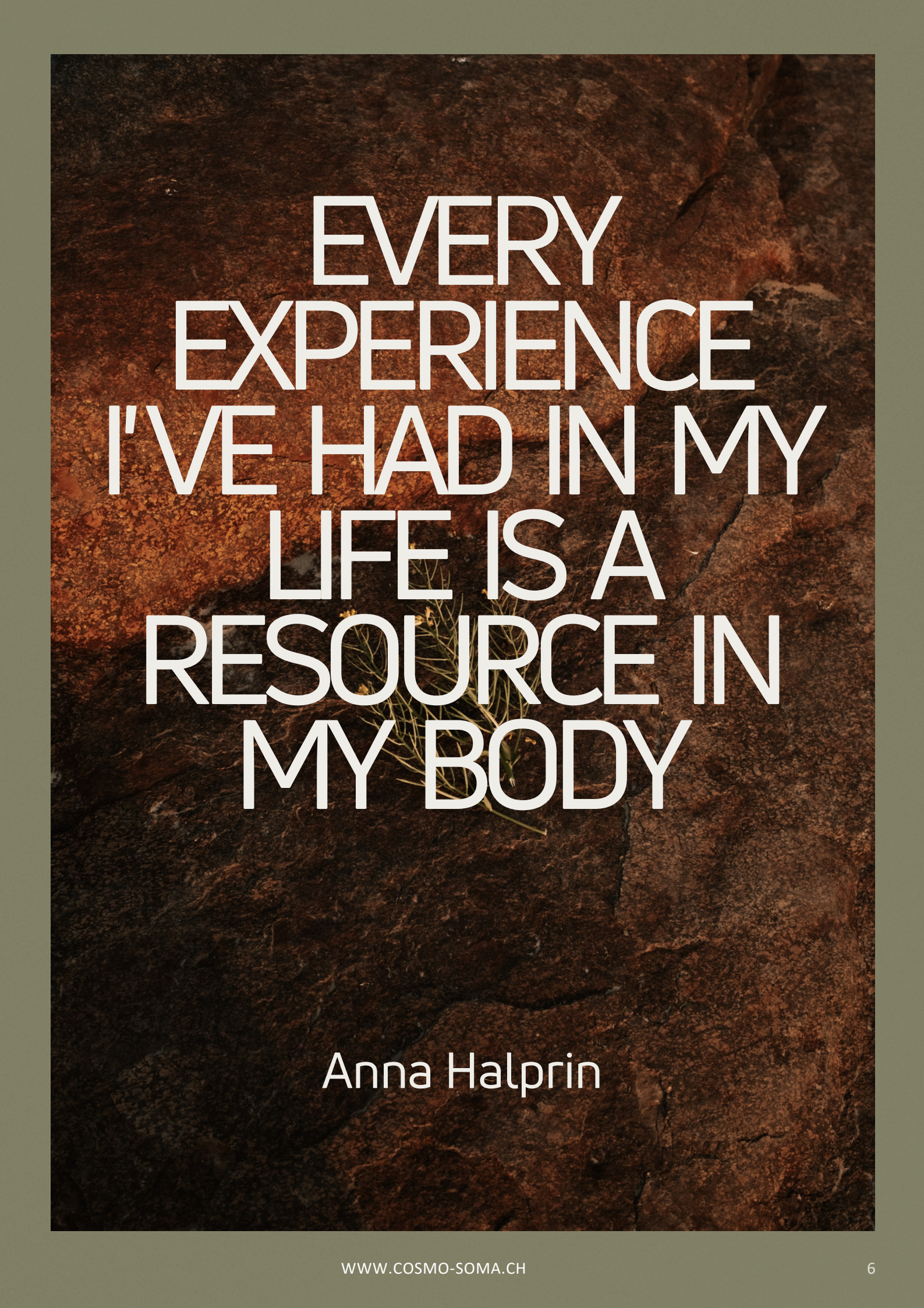
Ziel ist es, sowohl für dich wie auch in der Arbeit mit Klient*innen transformative Veränderungen herbeizuführen, destruktive Muster zu überwinden und Traumata effektiv zu integrieren. Der Einbezug des Körpers spielt dabei die zentrale Rolle.

Unsere besondere Fähigkeit ist es, Konzepte und Methoden körperlich erfahrbar zu machen und in die Arbeit zu integrieren. Wir bauen eine Brücke zwischen methodischem Wissen und körperlicher Integration.

Nach jahrzehntelanger Arbeit als Wegbegleiterinnen haben wir festgestellt, dass die rein kognitive Mindset Arbeit an ihre Grenzen stösst, weil Traumata, Blockaden und Glaubenssätze mit dem Nervensystem komplex verknüpft sind und in unseren Körper-Erinnerungsfeld gespeichert werden. Deshalb hat Selbsterfahrung bei uns einen äusserst wichtigen Stellenwert.

Wir bringen unsere Erfahrung und unser Wissen aus diversen Aus- und Weiterbildungen zu einer einzigartigen Synthese für dich zusammen, damit deine Arbeit wirksam, leichter und vor allem nachhaltig wird.

The logo for Cosmo-Soma features the word 'COSMO' in a light blue, sans-serif font on the top line, and 'SOMA' on the bottom line. The letter 'O' in 'SOMA' is replaced by a large, stylized orange circle with a textured, grainy interior, resembling a planet or a sun. The letters 'S' and 'MA' are in the same light blue font as 'COSMO'.



EVERY
EXPERIENCE
I'VE HAD IN MY
LIFE IS A
RESOURCE IN
MY BODY

Anna Halprin

Inhalte der Module

WAS DU IN DER AUSBILDUNG LERNST

Unsere Ausbildung ist in Intensivmodule (Vorort) Kernmodule und Wahlmodule (online) unterteilt, wobei du auch alle Wahlmodule durchlaufen kannst. Die Intensiv- und Kernmodule sind für alle Studierenden verbindlich. Aus den 6 Wahlmodulen kannst du 3 Module auswählen, die zu deinem Arbeitsfeld passen und in die du dich vertiefen möchtest. Zu diesen 3 Wahlmodulen wirst du in Form einer Falldokumentation und eines Gesprächs mit einer unserer Dozenten geprüft (Hauptverantwortliche Person des Moduls).

Unsere Form der Erwachsenenbildung soll dir die Möglichkeit geben, dich selbstverantwortlich und nach deinen Interessen weiterzubilden. Untenstehend erhältst du nun Einblicke in die Themenvielfalt, die in den einzelnen Modulen vermittelt werden.

Intensivmodule im Lindenbühl

Die Intensivmodule im Seminarhaus Lindenbühl bilden das Herzstück unserer Ausbildung zum Embodiment Practitioner

Hier findet das Erleben, Erforschen, Verstoffwechseln und Integrieren von Eigen- und Gruppenprozessen statt. Über somatische Übungen und Bewegungsmethoden tauchen wir ein in unseren Körperkosmos mit seinen eigenen Weisheiten und seiner Intuition und Körperintelligenz.

Lerne im Moment, im Körperbewusstsein und im Nervensystem, dich selbst und andere besser kennen.

Die Intensivmodule finden im wunderschönen Seminarhaus Lindenbühl in Trogen statt. Die 4 Tage Seminar sind im Preis inbegriffen. Die Kosten für Kost und Logie trägst du selbst.

INTENSIVMODULE

Erlerne und integriere die somatische Prozessarbeit in deinem eigenen Körper und Nervensystem

- Eigenprozesse verstoffwechseln
- Gruppenprozesse erleben
- Integration im eigenen Körper- und Nervensystem

Kern- und Wahlmodule

Die Kern- und Wahlmodule finden online statt. Sie werden über Webinare und Videokurse sowie Audioaufnahmen vermittelt. In den 2 wöchigen Q&A Calls kannst du mit dem Erlernten in die Auseinandersetzung gehen. Alle Ausbildungsinhalte erhältst du am Schluss in einem Workbook zusammengefasst.

Die Kernmodule sind verbindlich und werden mit einer Fallarbeit oder Reflexion abgeschlossen, dessen Form du individuell wählen kannst, wie es dir entspricht.

Aus den Wahlmodulen wählst du drei aus, in welche du dich vertiefen möchtest und die du auch (wie die Kernmodule) abschliesst.

Selbstverständlich kannst du alle 10 Module besuchen, für den Abschluss zählen aber nur die 4 Kern- und 3 Wahlmodule.

Die Q&A Zoom Calls finden alle zwei Wochen statt und sind dafür da, deine Fragen zu dem jeweiligen Modul zu klären. Sie werden von den jeweiligen Modulverantwortlichen begleitet.

KERNMODUL 1 - GRUNDLAGEN

Lerne unsere Werte und Grundlagen in der Begleitung kennen und setze sie mit deinen Klient*innen um.

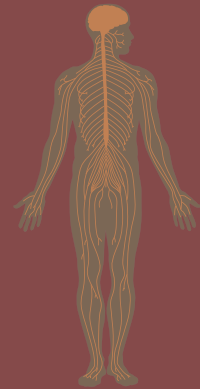
- Bewusstsein, Energie, Materie
- Somatische Prägungsgeschichte
- Setting und Beziehungsgestaltung
- Selbstwahrnehmung und Reflexion
- Transfer in die Praxis



KERNMODUL 2 - NEUROWISSENSCHAFTEN

Erhalte wichtige Erkenntnisse über unser Nervensystem und wie du in der Praxis mit deinen Klient*innen damit in die Umsetzung gehen kannst

- Aufbau und Funktion des Nervensystems
- Neurobiologie von Traumata
- Arbeit mit Stress und Glaubenssätzen
- Neuroplastizität und Selbstheilung
- Transfer in die Praxis



KERNMODUL 3 - SOMATISCHE PROZESSARBEIT

Integriere die somatische Prozessarbeit durch Erfahrung und Hintergrundwissen in dein Nervensystem

- Embodiment
- Bewegungsmethoden
- Körperkommunikation
- Überblick Epigenetik
- Somatische Intelligenz
- Transfer in die Praxis



Kernmodul 10 - Integration ins eigene Wirken (letztes Modul der Ausbildung)

Durch Selbstreflexion und Erfahrungswerte integrierst du das Erlernete in deine Arbeit als Embodiment Practitioner

- Umgang mit eigenen Grenzen
- Umgang mit Übertragungen
- Selbstregulation
- Wege in die Selbstständigkeit



WAHLMODUL 4 - KÖRPERARBEIT MIT GRUPPEN

In diesem Modul erhältst du die Grundlagen, wie du mit Gruppen körperzentriert arbeiten kannst

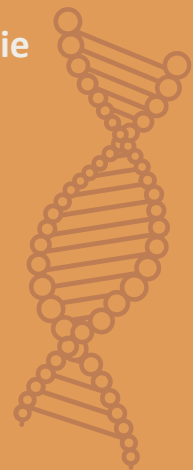
- Gruppendynamiken
- somatische Prozessarbeit in Gruppen
- Gruppen anleiten
- Arbeit mit kollektiven Traumata in Gruppen
- Musikkwahl / Playlists



WAHLMODUL 5 - EPIGENETIK I.Z.M. DER SPA

In diesem Modul erhältst du die Grundlagen der Epigenetik, die für die somatische Prozessarbeit relevant sind

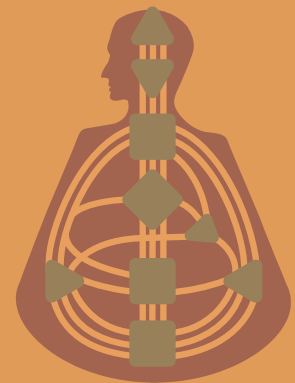
- Zellbiologie, Methylkreislauf und SNP's
- Transgenerationale Epigenetik
- Psycho Epigenetik
- Sozio Epigenetik
- Physio Epigenetik und Schlaf
- Nahrungsergänzungsmittel in Bezug auf Stress und Psyche



WAHLMODUL 6 - HUMAN DESIGN IN DER PRAXIS

In diesem Modul erhältst du die Grundlagen, um Human Design in die SPA mit deinen Klient*innen einzubeziehen

- Human Design Ethik
- Körpermechanik nach Human Design
- Kommunikation der Körper
- Human Design Grundlagen und Einführung in das Human Design Chart (Typologie, Strategie und Autorität, Zentren)
- Transfer in die Praxis



WAHLMODUL 7 - ERNÄHRUNG UND STRESSREGULATION

Du erhältst die Grundlagen, um mit deinen Klient*innen

Stressregulation durch Ernährung anzuwenden

- Wechselwirkung zwischen Stress und Ernährung
- Alte Gewohnheiten durchbrechen und neue Gewohnheiten etablieren
- Wie die heutige Ernährung uns beeinflusst
- Die Signale des Körpers erkennen und verstehen



WAHLMODUL 8 - HEILPFLANZEN UND ÄTHERISCHE ÖLE

Du erhältst Grundlagen, um das Nervensystem bei traumatischen Erlebnissen mit Pflanzenwissen unterstützen zu können

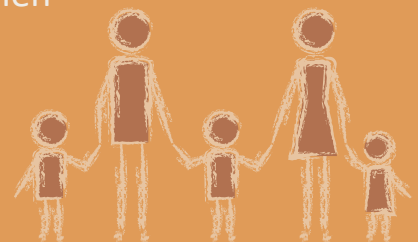
- Aromatherapie Basiswissen
- Ätherische Öle in Zusammenhang mit Stress
- Heilpflanzen für Stressregulation und Trauma



WAHLMODUL 9 - SOMATISCHE PROZESSARBEIT MIT KINDERN UND FAMILIEN

Du erhältst hier die Grundlagen, um die somatische Prozessarbeit in die Arbeit mit Kindern und Familien integrieren zu können

- Bindungs- und Entwicklungstrauma erkennen
- Transgeneracionales Trauma erkennen
- Traumaaarbeit mit Kindern und Familiensystemen
- Embodiment mit Kindern
- Körperwahrnehmung und Selbstregulation mit Kindern und Kindergruppen
- Ätherische Öle für Kinder, Wirkung und Umgang



Die einzelnen Module dauern zwischen 3 und 4 Wochen. Auf unserer Webseite findest du in der Timeline alle Daten.

Die Ausnahme bildet das Modul 3 - Somatische Prozessarbeit. Sie ist das zentrale Element der Ausbildung und dauert 8 Wochen.

Zusätzlich wird dir in den Intensivmodulen die somatische Prozessarbeit in der Ausbildung als zertifizierter EMBODYWORK PRACTITIONER über die eigene Erfahrung und das Erleben in der Gruppe vermittelt.

WAS BEINHALTET DIE SOMATISCHE PROZESSARBEIT?



Intensiv MODULE im Lindenbühl



Tauche mit uns ein in den Körper Kosmos und erlebe die somatische Prozessarbeit an und mit dir selbst, so wie in der Gruppe.
Die Intensivmodule finden statt im wunderschönen Seminarhaus Lindenbühl in Trogen AR



Inhalte DER MODULE

- ▶▶ Praktische Umsetzung der Embodiment Practitioner Skills
- ▶▶ Erfahrung der somatischen Prozessarbeit in der Gruppe
- ▶▶ Umsetzung des Erlernten sowie Raum & Zeit für die Integration

ZIMMER RESERVATION UNTER
WWW.LINDENBÜHL-TROGEN.CH

Daten und Zeiten

INTENSIVMODULE

Unsere 3 INTENSIVMODULE finden an folgenden Daten im wunderschönen Seminarhaus Lindenbühl in Trogen AR statt:

23. - 26. Januar 2025

10. - 13. April 2025

06. - 09. November 2025

Für uns ist klar: eine körperzentrierte Ausbildung profitiert vom nötigen Raum und der Zeit, um das Erlernte am eigenen Körper zu erleben, damit überhaupt Integration stattfinden kann.

In unseren Intensivmodulen wirst du die somatische Prozessarbeit erfahren, erkunden, erforschen, erlernen und in deinem Körper integrieren, damit du deine Klient*innen sicher, klar und professionell in ihre Körperverbindung bringen kannst.

Wir freuen uns, unsere Studierenden persönlich kennenzulernen!



Tagesablauf

INTENSIVMODULE

Donnerstag

16.00 Ankommen und Zimmerbezug

17.00 - 18.00 Ankommen in der Gruppe, Sharing

18.00 - 19.00 Abendessen

19.30 - 21.00 Einstieg ins Thema, Ausklang gemeinsam in der Gruppe

Freitag

07.00 - 08.00 Bewegungsmeditation

08.00 - 09.00 Frühstück

09.30 - 12.00 Thema des Intensivmoduls erfahrbar im Körper

12.00 - 13.00 Mittagessen

14.00 - 16.00 Arbeit mit dem Thema

16.00 - 16.30 Pause

16.30 - 18.00 Arbeit mit dem Thema und Ausklang

18.00 - 19.00 Abendessen

19.30 - 20.30 Abendmeditation (freiwillig)

Samstag

07.00 - 08.00 Bewegungsmeditation (freiwillig)

08.00 - 09.00 Frühstück

09.30 - 12.00 Thema des Intensivmoduls erfahrbar im Körper

12.00 - 13.00 Mittagessen

14.00 - 16.00 Arbeit mit dem Thema

16.00 - 16.30 Pause

16.30 - 18.00 Arbeit mit dem Thema und Ausklang

18.00 - 19.00 Abendessen

19.30 - 20.30 Abendmeditation (freiwillig)

Sonntag

07.00 - 08.00 Bewegungsmeditation (freiwillig)

08.00 - 09.00 Frühstück

09.30 - 12.00 Thema des Intensivmoduls erfahrbar im Körper

12.00 - 13.00 Mittagessen

13.30 - 15.00 Integration und Ausklang

FAQ

HÄUFIGE FRAGEN

Was ist die Embodimentwork Practitioner Ausbildung?

Die Embodimentwork Practitioner Ausbildung ist eine körperzentrierte Ausbildung und für dich geeignet, wenn du bereits andere Menschen begleitest und merkst, dass du im Prozess mit deinen Klienten an deine Grenzen stösst und Entwicklung nicht mehr möglich ist.

Die Embodimentwork Practitioner Ausbildung stellt dir das Wissen, die Methodik sowie die Erfahrungsräume zur Verfügung, um dich selbst, aber auch deine Klient*innen wieder mit dem eigenen Körper zu verbinden und anhaltenden Stress zu regulieren. Du lernst, dich wohl und sicher zu fühlen und in ihm eine Heimat zu finden und kannst das deinen Klient*innen mit ausgewählten Werkzeugen weitergeben.

Du kannst mit dieser Ausbildung lernen, deine Klient*innen in der Prozessarbeit einzeln und in Gruppen dabei zu unterstützen, destruktive Gedanken und Gewohnheiten zu verändern, Traumata zu integrieren und nachhaltige Veränderungen im Leben zu erfahren.

Die somatische Arbeit spielt dabei die zentrale Rolle.

Was lerne ich in der Ausbildung?

In der Embodimentwork Practitioner Ausbildung lernst du:

- Dich mit deinem Körper zu verbinden und ihn bewusst wahrzunehmen
- Deine Verhaltensmuster, Traumata und Glaubenssätze kennen und sie in deinem Körper zu integrieren
- deine Bedürfnisse besser wahrzunehmen

- deiner Intuition zu vertrauen
- deiner inneren Weisheit zu folgen
- Umgang mit Stress
- deinen Körper als Heimat zu erfahren
- erfolgreich mit deinem Körper zu wirken
- deine Klient*innen effektiv und individuell zu begleiten
- die Körpersprache deiner Klient*innen zu lesen und dieselbe Körpersprache zu sprechen
- Räume zu halten, in denen Entwicklung möglich wird
- Viele Werkzeuge, um Sicherheit in deinem eigenen Erleben und in deinen Begleitungen zu erlangen
- Deine Klient*innen dahin zu begleiten, dass sie ihren Körper wieder als Kompass ihrer Bedürfnisse wahrzunehmen

Für wen ist die Ausbildung geeignet?

Die Ausbildung richtet sich an Therapeut*innen, Psycholog*innen, Physiotherapeut*innen, Bewegungspädagog*innen, Tanztherapeut*innen, Maltherapeut*innen, Sozialpädagoge*innen, NLP-Coaches, Meditations Lehrer*innen, Yogalehrer*innen, Körpertherapeut*innen, Masseur*innen und verwandte Berufe, die mit ihren Methoden an Grenzen stossen und sich weiterentwickeln möchten.

Die Embodimentwork Practitioner Ausbildung macht körperzentrierte Methoden und Konzepte erfahrbar und vermittelt Möglichkeiten, um die Körper ihrer Klient*innen zu verstehen und mit den vielseitigen Begleitmöglichkeiten der somatischen Prozessarbeit, sprich Traumawissen, Embodiment, Epigenetik, Neurowissenschaften, Human Design, Heilpflanzen, ätherische Öle, Ernährung, Schlaf ect. zu unterstützen.

Für wirksamen und nachhaltigen Behandlungs- und Therapieerfolg.

Kann ich die Ausbildung auch besuchen, wenn ich keine einschlägige Grundausbildung habe?

Die Ausbildung ist in erster Linie an Menschen gerichtet, die bereits andere Menschen durch Transformationsprozesse und in ihrer (Persönlichkeits)entwicklung begleiten.

Mit wievielen Stunden muss ich insgesamt für die Ausbildung rechnen?

Wir rechnen 4-6 Stunden Arbeitsaufwand pro Woche, inkl. der Calls, ausgenommen der Intensivmodule vor Ort. Somit wirst du für die gesamte Ausbildung von 10 Monaten etwa 160 - 240 Stunden benötigen.

Wie lange habe ich Zugriff auf die Aufzeichnungen und das Material?

Über dein Mitglieder Login hast du einen zeitlich unbegrenzten Zugang zum gesamten Ausbildungsmaterial.

Bis wann kann ich mich für die Ausbildung anmelden?

Grundsätzlich ist eine Anmeldung so lange möglich, wie wir freie Plätze haben. Da die Intensivmodule offline im Seminarhaus Lindenbühl stattfinden, sind die Ausbildungsplätze auf 20 Personen beschränkt. Anmeldeschluss ist jeweils der 20. Januar.

Wann finden die Q&A Calls statt?

Die Q&A Calls finden alle zwei Wochen donnerstags von 19.00 bis ca. 20.00Uhr per Zoom statt. Wenn du nicht teilnehmen kannst, kannst du die Aufzeichnung im Memberbeich nachschauen.

Muss ich alle Wahlmodule besuchen?

Nein. Aus den Modulen wählst du mindestens drei aus, die du vertiefen möchtest. Für diese Module machst du auch den Modulabschluss, der für die Zertifizierung relevant ist. Du kannst darüber hinaus weitere Module belegen (alle wenn du möchtest). Für diese musst du keinen Modulabschluss machen.

Ist die Teilnahme an den Wochenende obligatorisch?

Ja, die Teilnahme an den Wochenenden ist obligatorisch. Sie bilden das Herzstück der Ausbildung und beinhalten das grösste Lernpotential. Solltest du krank sein, kannst du dich mit einem Arztzeugnis davon abmelden.

Ist die Teilnahme an den Q&A Calls obligatorisch?

Nein, die Teilnahme an den Q&A Calls ist nicht pflichtig. Sie werden aufgenommen und stehen dir anschliessend im Mitgliederbereich zur Verfügung. Wir empfehlen dir aber die Teilnahme an den Calls, weil es deine Möglichkeit ist, aufgekommene Fragen aus der Praxistätigkeit von uns und unseren Experten beantwortet zu bekommen. Du hast auch immer die Möglichkeit, Fragen vorab einzureichen, die wir dann in den Calls beantworten werden.

Gibt es für die Ausbildung ein Mindestalter?

Alle Erwachsenen können an der Ausbildung teilnehmen. Wir setzen aber eine gewisse persönliche Reife voraus. Solltest du unter 25 Jahre alt sein, führen wir gerne ein Vorgespräch mit dir, um gemeinsam zu besprechen, ob die Ausbildung für dich Sinn macht.

Was für einen Titel und Abschluss habe ich nach der Ausbildung?

Nach Abschluss der 10 monatigen Ausbildung und allen Pflicht- sowie drei Wahlmodulen erhältst du das Ausbildungszertifikat **Embodiment Practitioner**.

Wird es eine Abschlussprüfung geben? Und falls ja, wie sieht die aus?

Du hast die Möglichkeit, alle Kernmodule und drei Wahlmodule nach dem Ende des Moduls abzuschliessen. Dazu erhältst du eine Aufgabe, entweder bereits im Verlauf des Moduls in Form einer Klient*Innen Arbeit oder am Schluss in Form einer Selbstreflexion oder Gruppenarbeit. Du hast bis März des Folgejahres Zeit, um alle deine Arbeiten einzureichen.

Der Abschluss besteht aus einem Zoom Call, bei dem du deinen Prozess, deine Erkenntnisse und die erfolgte Integration zusammen mit einem Ausbildungsverantwortlichen reflektierst.

Kann ich die Ausbildung auch besuchen, wenn ich keine einschlägige Grundausbildung habe?

Die Ausbildung ist in erster Linie an Menschen gerichtet, die bereits andere Menschen durch Transformationsprozesse und in ihrer (Persönlichkeits)entwicklung begleiten.

Was passiert, wenn ich während der Ausbildung krank werde oder einen Unfall habe?

Falls du während der Ausbildung für längere Zeit arbeitsunfähig bist und krank geschrieben wirst, kannst du die fehlenden Module nach deiner Genesung im Folgejahr wiederholen oder gegebenenfalls die Modulabschlüsse zu einem späteren Zeitpunkt absolvieren.

Was ist mein Benefit, wenn ich mich für die Ausbildung entscheide?

Die Embodimentwork Practitioner Ausbildung vermittelt Wissen (online und offline) und verbindet diese durch Selbsterfahrung in der Arbeit mit deinem Körper. Durch Selbsterfahrungsräume in der Gruppe vor Ort im wunderschönen Seminarhaus Lindenbühl kannst du diese Erfahrungen in professioneller Begleitung körperlich integrieren und danach für deine eigene Tätigkeit anwenden. Ausserdem kannst du aus den Wahlmodulen auswählen, was dich wirklich interessiert und dadurch eine auf dich zugeschnittene Ausbildung absolvieren.

In welchen Bereichen kann ich nach der Ausbildung arbeiten?

Nach der Ausbildung kannst du Menschen körperorientiert und sehr individuell auf ihre Bedürfnisse abgestimmt in deinem angestammten Wirkungsfeld begleiten (als Therapeut*innen, Psycholog*innen, Physiotherapeut*innen, Sozialpädagog*innen, NLP-Coaches, Meditations Lehrer*innen, Yogalehrer*innen, Körpertherapeut*innen, Masseur*innen und verwandte Berufe). Du lernst, wie du auch in konventionellen Arbeitsfeldern die somatische Prozessarbeit integrieren kannst. Wir haben dies sowohl in psychiatrischen, sozialtherapeutischen und pädagogischen Kontexten selbst erfahren und geübt.

Was passiert, wenn ich während der Ausbildung krank werde oder einen Unfall habe?

Falls du während der Ausbildung für längere Zeit arbeitsunfähig bist und krank geschrieben wirst, kannst du die fehlenden Module nach deiner Genesung im Folgejahr wiederholen oder gegebenenfalls die Prüfungen zu einem späteren Zeitpunkt absolvieren.

Wo kann ich mich für die Ausbildung anmelden?

Auf unserer Webseite www.cosmo-soma.ch, hier findest du die Daten für unseren Infoevent. Falls du dich für unsere Ausbildung interessierst, kannst über www.cosmo-soma.ch/vorgespraech ein Vorgespräch buchen.

JETZT ANMELDEN

HAST DU NOCH WEITERE FRAGEN?

Schick uns deine offenen Fragen gerne einfach per Email an info@cosmo-soma.ch

oder ruf unser Team an unter
+41 78 687 39 03

Wir freuen uns darauf, von dir zu hören!

Herzliche Grüsse
Sabrina und Mirella



[cosmo_soma](https://www.instagram.com/cosmo_soma)



info@cosmo-soma.ch



www.cosmo.soma.ch